

**Prüfprotokoll zur Dichtheitsprüfung
an Grundstücksentwässerungsleitungen
mit Wasser**



Eigentümer:	
Straße + Hausnummer:	
Stadt (Ortsteil):	

Prüfverfahren	
DIN EN 1610 / DWA A 139	DWA M 143 Teil 6
Prüfdruck: Bis Geländeoberkante, min. 0,1 bar, max. 0,5 bar Zulässige Wasserzugabe (pro m² innere Rohrwandfläche): 0,1 l/m ² nur Rohrleitungen; 0,2 l/m ² Rohrleitungen und Schächte; 0,3 l/m ² nur Schacht Prüfzeit: 30 min	Prüfdruck: 0,05 bar über Rohrscheitel, am höchsten Punkt des Prüfobjekts Zulässige Wasserzugabe (pro m² innere Rohrwandfläche): Pauschal 0,2 l/m ² Prüfzeit: 15 min

Prüfung vorgenommen an: (zutreffendes ankreuzen)	<input type="checkbox"/>	Schacht und Grundleitungen zusammen
	<input type="checkbox"/>	Grundleitungen
	<input type="checkbox"/>	Schacht

Hinweis:
Es sind alle Abwasserleitungen zu überprüfen, die im Erdreich oder unzugänglich verlegt sind und Schmutzwasser ableiten. Auch Leitungen unter der Bodenplatte.

Prüfung	Datum:	
Beginn/Ende Wasserbefüllung:	Uhr	Uhr
Beginn/Ende Beruhigungszeit:	Uhr	Uhr
Beginn/Ende Druckprüfung:	Uhr	Uhr

1	2	3	4	5	6
DN	Länge	Innenfläche je m	Innenfläche A= (Spalte 2x3)	Zulässige Wasserzugabe	
	m	m ²	m ²	L/m ²	L
100		0,314		0,2	
125		0,393		0,2	
150		0,471		0,2	
200		0,628		0,2	
Schacht				0,2	
Summe zulässige Wasserzugabe:					
Zugeführte Wassermenge:					

Prüfung bestanden: (zutreffendes ankreuzen)	<input type="checkbox"/>	ja
	<input type="checkbox"/>	nein

Prüfung erfolgte durch Firma:	
Name Prüfer (Druckbuchstaben):	
Unterschrift Prüfer:	
Unterschrift Auftraggeber:	

Die Prüfung ist im Beisein der Abwasserentsorgung Helmstedt durchzuführen!

Dem Prüfprotokoll muss ein Lageplan beigelegt werden, der den aktuellen Bestand der Grundstücksentwässerungsanlage zeigt und auf dem die geprüften Elemente bzw. Prüfabschnitte farblich markiert sind.